

Fragen zum Thema Die Würde der Arbeit - Warum arbeiten wir?

Textgrundlage: 1. Mose 1,26.30; 2,1-3.8.9.15-22

1. Kennst Du Menschen, die Freude haben an ihrer Arbeit?
Woran merkst Du das, was ist der Grund dafür?

Kennst Du Menschen, die gefrustet sind von ihrer Arbeit?
Woran merkst Du das, was ist der Grund dafür?

Arbeit in der Gegenwart Gottes

2. Welche Bedeutung hat es für uns Menschen,
 - dass unser Gott ein Gott ist, der mit seinen Händen arbeitet und sich an dem tollen Ergebnis freut und
 - dass er uns beauftragt, an seinem Werk weiter zu arbeiten?
3. Gott arbeitet vor uns, für uns und durch uns – welche Auswirkung hat diese Botschaft der Bibel auf meine Arbeitswelt?
4. Wenn der Ruhetag nicht nur zum Auftanken da ist, sondern wenn dieser Tag einen Wert für sich hat – was bedeutet das für die Gestaltung des Ruhetages?

Arbeit als Teil meiner Identität

5. Warum ist es so schwer, arbeitslos zu sein? Was macht das mit uns Menschen?
6. Was sind in den Augen unserer Gesellschaft niedrige Arbeiten, die nicht angesehen sind und die am liebsten keiner machen will?
Sind Menschen, die solche Arbeiten machen, in unserer Gemeinde präsent?
Wie gehen wir mit ihnen um?
Wie geht es ihnen in unserer Gemeinde?

Arbeit als Dienst an der Welt

7. „Nehmt die Erde in Besitz und herrscht über sie!“
 - Wie wird das heute oft falsch gemacht und welche Folgen hat das?
 - Wie hat Gott das gemeint (verwalten, gestalten, pflegen, von ihren Früchten leben)?
Wie kann das ganz konkret aussehen?
8. Ist mein Beruf für mich auch meine Berufung? Wenn ja, wie wirkt sich das aus? Wenn nein, wie könnte er es werden?
9. Arbeit als „Akt der Liebe“ und „Arbeit als Dienst der Kompetenz“
Arbeit aus Liebe zum Nächsten und meine Arbeit möglichst gut machen: Wie sieht das bei mir ganz praktisch aus und wer kann davon profitieren?